



Bayer AG
Communications
51368 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
www.bayer.com/de/medien

Presse-Information

Bayer erwirbt Mehrheitsanteil an CoverCress Inc., dem Produzenten einer nachhaltigen kohlenstoffärmeren Ölsaat

- Die Beteiligung steht im Einklang mit der Verpflichtung von Bayer für Nachhaltigkeit. Mithilfe der vereinten Expertise der bestehenden Investoren, Bunge und Chevron, kann diese Investition zur Dekarbonisierung der Landwirtschaft beitragen und die Abhängigkeit von Stickstoffdüngemitteln reduzieren
 - Erzeuger erhalten eine neue Einkommensquelle durch die potenzielle Kommerzialisierung von Ölsaat für erneuerbare Treibstoffe und Nutztierfutter mit den Vorteilen einer Zwischenfrucht für das Ökosystem
 - Die Ausweitung des bestehenden Bayer-Anteils an CoverCress Inc., das seit 2015 im Portfolio von Leaps by Bayer ist, unterstreicht die Bedeutung der Förderung von bahnbrechenden Innovationen, von denen die Menschheit profitieren kann
-

Monheim, 1. August 2022 – [Bayer](#), [Bunge](#) und [Chevron](#) haben im Rahmen des Erwerbs einer Mehrheitsbeteiligung in Höhe von 65 Prozent am Winterölsaaterzeuger [CoverCress Inc. \(CCI\)](#) durch Bayer einen Aktionärsvertrag unterzeichnet. Die übrigen 35 Prozent an CCI bleiben im Besitz von Bunge und Chevron.

CoverCress™ ist eine rotierende Marktfrucht, die die Körnerproduktion mit den Umweltvorteilen einer Zwischenfrucht kombiniert, ohne andere Anbaukulturen zu verdrängen. Öl aus CoverCress™-Samen wurde entwickelt, um eine niedrige Kohlenstoffintensität zu erzielen. Es kann mithilfe der bewährten Ölsaatverarbeitungstechnologie von Bunge sowie der Expertise von Chevron im Bereich Kraftstoffherzeugung zu erneuerbarem Diesel verarbeitet werden. Diese Lieferkette „vom landwirtschaftlichen Betrieb bis zum Kraftstoff“, die von CCI, Bayer, Bunge und Chevron gebildet wird, will Mais- und Sojabohnenerzeugern eine weitere Einkommensquelle bieten. Dadurch können sie ein attraktives Kraftstoffprodukt und proteinreiches Schrotmehl anbieten.

„CoverCress ist deshalb so spannend, weil sie in Fruchtfolge angebaut Erntegut hervorbringt, das das Potenzial hat, ein wichtiger Rohstoff für die Herstellung von Biokraftstoff zu werden. Darüber hinaus bietet sie Landwirten als Zwischenfrucht eine innovative Möglichkeit zur dauerhaften effektiven Bewirtschaftung ihrer Felder und zur Verbesserung der Bodenqualität“, betonte Rodrigo Santos, Vorstandsmitglied der Bayer AG und Leiter der Division Crop Science. „Als weltweit führendes Unternehmen unserer Branche haben wir uns verpflichtet, zur Dekarbonisierung der Landwirtschaft beizutragen und Landwirten weltweit zu helfen, durch bahnbrechende Produkte und Lösungen zur Bewältigung des Klimawandels nachhaltiger zu werden. Diese Investition und die Zusammenarbeit zwischen Branchenführern ist ein weiterer Beleg für unser Engagement.“

Die vereinten Kompetenzen von Bayer, Bunge und Chevron zusammen mit dem Potenzial von CoverCress™ werden es CCI ermöglichen, sein Winter-Ölsaatgut weiterzuentwickeln und auf den Markt zu bringen. Die in der Fruchtfolge rotierende, für die Vermarktung bestimmte Zwischenfrucht mit Vorteilen für die Nachhaltigkeit und Kohlenstoffbindung soll der Biodiesel-Industrie einen neuen kohlenstoffärmeren Rohstoff bieten. CCI, das weiterhin als selbstständiges Unternehmen agieren wird, hat CoverCress™ als eine einzigartige Pflanze entwickelt, die mit geringem Aufwand angebaut werden kann und deren Körner eine kohlenstoffärmere Quelle für die Produktion von Kraftstoffen und Futtermittel darstellt.

„Seit unserer Gründung im Jahr 2013 haben wir erfolgreich für wissenschaftliche, betriebliche und finanzielle Unterstützung durch unsere akademischen und strategischen Partnern geworben – und davon profitiert. Unser Fortschritt bei der Umwandlung von Acker-Hellerkraut in eine neuartige Ölsaat-Technologie mit geringerer Kohlenstoffintensität, CoverCress™, wäre ohne diese wichtige Unterstützung viel schwieriger zu erzielen gewesen“, so Mike DeCamp, Vorstandsvorsitzender und Präsident von CCI. „Unsere langjährige strategische Partnerschaft mit Bayer sowie unsere neue strategische Partnerschaft mit Bunge und Chevron hat uns Zugang zu Fachwissen und Kapital verschafft, das CCI sehr gut für zukünftige Erfolge positioniert.“

Durch die Nutzung dieser Fachkenntnisse und Unterstützung durch führende Kraftstoff-, Sojamehl-, Logistik- und Crop-Science-Unternehmen wird CCI sein volles Potenzial ausschöpfen können. Erreicht wird dies durch eine Lieferkette, die den Anbau, das

Wachstum, die Verarbeitung und den Lieferbedarf der Nutzpflanze des Unternehmens von Grund auf versteht.

„Die Verbindung der gesamten Wertschöpfungskette – von der Entwicklung des Saatguts bis hin zum Endverbraucher – ist ein wichtiger Schritt hin zu einer breiten Markteinführung dieser Nutzpflanze“, sagte Greg Heckman, Vorstandsvorsitzender von Bunge. „Wir freuen uns darauf, bei der Deckung der wachsenden Nachfrage nach erneuerbaren Kraftstoffen mit diesem kohlenstoffärmeren Rohstoff der nächsten Generation zu helfen.“

Erzeuger in Nordamerika werden bald Zugang zu dieser Zwischenfrucht erhalten, die sowohl die agronomischen und ökologischen Vorteile einer Zwischenfrucht als auch die Möglichkeit bietet, als erneuerbarer Kraftstoff verwendet zu werden.

„In Zusammenarbeit mit Landwirten in den USA strebt Chevron die Entwicklung innovativer erneuerbarer Kraftstoff-Rohstoffe an“, erklärte Mark Nelson, stellvertretender Vorsitzender von Chevron für Downstream & Chemicals. „Wir freuen uns sehr auf die Arbeit mit Bayer und Bunge, was die Einführung von CoverCress™ beschleunigen wird. Wir sind davon überzeugt, dass damit das US-amerikanische Verkehrssystem mit einem Kraftstoff versorgt werden kann, der über seinen gesamten Lebenszyklus hinweg weniger CO₂-Emissionen verursacht.“

Üblicherweise pflanzen Landwirte Zwischenfrüchte, um ihren Boden zu schützen und zu verbessern und nicht ihrer Erträge wegen. CoverCress™ wurde durch die Modifizierung von Acker-Hellerkraut mithilfe von Pflanzenzüchtung und Geneditierung entwickelt. Es ist eine neuartige rotierende Marktfrucht mit geringen Einträgen, die die ökologischen Vorteile einer Zwischenfrucht aufweist. Wenn die Pflanze im Winter in die Fruchtfolge von Mais und Sojabohnen aufgenommen wird, hat CoverCress™ das Potenzial, den Stickstoffverlust zu reduzieren, Kohlenstoff im Boden zu speichern und die Bodengesundheit zu verbessern.

CCI ist bereits seit sieben Jahren im Portfolio von Leaps by Bayer, der Impact-Investment-Einheit von Bayer. Der Erfolg, den CCI in Zeiten hoher Risiken und großer Unsicherheit erzielt hat, beweist die Bedeutung der Förderung von bahnbrechenden Innovationen, die wichtige Probleme der Menschheit lösen können.

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen Menschen nützen und die Umwelt schonen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Bayer verpflichtet sich dazu, mit seinen Geschäften einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Die Marke Bayer steht weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte der Konzern mit rund 100.000 Beschäftigten einen Umsatz von 44,1 Milliarden Euro. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung beliefen sich bereinigt um Sondereinflüsse auf 5,3 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de.

Über CoverCress Inc.

CoverCress Inc. ist ein innovatives Start-up, das eine neue Sorte Winterölsaart unter der Marke CoverCress™ entwickelt. Das 2013 gegründete Unternehmen wandelt das gewöhnliche winterannuelle Acker-Hellerkraut durch Pflanzenzucht um, um die Erträge und die Frucht reife zu verbessern, und kombiniert dies mit fortschrittlichen Geneditierungstools zur Verbesserung der Faser- und Ölzusammensetzung. Mais- und Sojaerzeuger können das CoverCress™ Saatgut im Winter als eine neue Anbaukultur in ihre Fruchtfolge aufnehmen. Dabei bietet es die ökosystemischen Vorteile einer Zwischenfrucht, wie beispielsweise eine bessere Bodengesundheit und Kohlenstoffbindung. Als Vollkorn-Produkt kann es als Futtermittelbestandteil einen Umsatz für den landwirtschaftlichen Betrieb erzielen. Als verarbeitetes Produkt kann es als kohlenstoffärmeres Öl zur Erzeugung von erneuerbaren Energien oder als proteinreiches Schrotmehl für Futtermittel genutzt werden. Erfahren Sie mehr unter CoverCress.com.

Über Bunge

Unser Ziel bei Bunge (NYSE: BG) ist es, Landwirte und Verbraucher zusammenzuführen, um wichtige Lebensmittel, Futtermittel und Treibstoffe an die Welt zu bringen. Mit mehr als zwei Jahrzehnten an Erfahrung, einem unvergleichlichen Weltmaßstab und tiefgründigen Geschäftsbeziehungen ist es unsere Aufgabe, hochwertige Lebensmittel auf den Tisch zu bringen, Nachhaltigkeit in unserem Arbeitsradius zu erhöhen, die globale Ernährungssicherheit zu stärken und Gemeinschaften zum Erfolg zu verhelfen. Als

weltweit führendes Unternehmen für Ölsaatenverarbeitung und führender Erzeuger und Lieferant von pflanzlichen Spezialölen und -fetten schätzen wir unsere Partnerschaften mit Landwirten besonders. Wir wollen die Produktivität und Umwelteffizienz der Landwirtschaft entlang unserer Wertschöpfungskette verbessern und Qualitätsprodukte direkt von ihrem Erzeugungsort auf den Tisch bringen. Gleichzeitig arbeiten wir eng mit unseren Kunden zusammen, um die Zukunft der Lebensmittel neu zu gestalten. Wir entwickeln maßgeschneiderte und innovative Lösungen, um den sich stets verändernden Ernährungsanforderungen und -trends auf der ganzen Welt gerecht zu werden. Unser Unternehmen mit Sitz in St. Louis, Missouri, beschäftigt fast 23.000 engagierte Mitarbeiter in ca. 300 Betrieben und mehr als 40 Ländern.

Über Chevron

Chevron ist eines der führenden integrierten Energieunternehmen der Welt. Wir sind davon überzeugt, dass erschwingliche, zuverlässige und immer umweltfreundlichere Energie eine wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreichere und nachhaltigere Welt ist. Chevron produziert Rohöl und Erdgas, stellt Kraftstoff, Schmiermittel, Petrochemikalien und Zusatzstoffe her und entwickelt Technologien, die unser Geschäft und unsere Industrie verbessern. Wir konzentrieren uns darauf, die CO₂-Intensität in unseren Betrieben zu senken und neben unseren traditionellen Geschäftsbereichen kohlenstoffärmere Geschäfte auszubauen. Weitere Informationen über Chevron finden Sie unter www.chevron.com.

Kontakt für Medien:

Charla Lord, Tel. +1 412 699-9584

E-Mail: Charla.Lord@Bayer.com

Utz Klages, Tel. +49 175 3013125

E-Mail: Utz.Klages@Bayer.com

Kontakt für Investoren:

Bayer Investor Relations Team, Tel. +49 214 30-72704

E-Mail: ir@bayer.com

www.bayer.com/de/investoren/ir-team

Mehr Informationen finden Sie unter www.bayer.com/de

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/BayerDialog

kgs (2022-0122)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presse-Information kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.com/de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.